

Rundbögen sind typisch

Denzlinger regen den Erhalt von typischen Glotterbrücken an, wenn beim Gaus-Areal gebaut wird

VON UNSEREM REDAKTEUR
FRANK KIEFER

DENZLINGEN. Mit viel Aufwand wurde in den vergangenen Jahren das Unterdorf herausgeputzt. Die Hauptstraße wurde im Zug der Kanalarbeiten umgestaltet. Ortsbildprägend bleiben die Rundbogenbrücken über die Glotter. Dies gilt auch für das Gebiet rund um das Gaus'sche Fachwerkhaus, wo ein neues Bebauungsgebiet entstehen wird. Was passiert dann mit den Brücken?

Namens der Bürgerinitiative „Pro Storch“ hatte sich unlängst Norbert Mühlhan im Gemeinderat bei der Fragestunde zu Wort gemeldet und moniert, dass schwere Baugeräte über die Glotterbrücke gefahren seien, um das neben dem Fachwerkhaus stehende Wohngebäude abzureißen. Er hatte angeregt, die fürs Ortsbild typischen Brücken zu erhalten.

In der Tat führen gleich zwei alte Rundbogenbrücken zwischen der bestehenden Bebauung im Osten und dem „Heimethues“ im Westen über die Glotter. Die Dennig'sche Verwaltung hatte auf Anregung des damaligen Grünen-Gemeinderates Martin Gruber eine kleine Baufibel herausgegeben, worin postuliert war, die Brücken möglichst zu erhalten.

„Es wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau auf dem Areal“, so Ortsbaumeister Harald Krapp. Ergebnis: 3,9 auf der 4,0 umfassenden Schadensklassen-Skala. „Baufällig“ mit einem Wort. Krapp dementiert aber die Zufahrt der Baumaschinen, die über die Marchstraße anfahren mussten, was die Anwohner ihrerseits beklagt hätten. In der Tat hätten aber Fahrzeuge der Baufirma auf der einen Brücke gestanden. Auf rund 41600 Euro schätzt der Ortsbaumeister die In-



Eine typische Sandstein-Rundbogenbrücke an der Glotter FOTO: FRANK KIEFER

standsetzungsarbeiten: „Erheblichen Sanierungsaufwand“ macht er aus, weil die „Steinelemente ausgewaschen“ und die Teile insgesamt instabil seien.

Für Bürgermeister Lothar Fischer ist es denkbar, dass eine der Brücken als Über-

gang für den Weg durchs Gaus'sche Areal in Richtung Pfistergässle für Fußgänger genutzt wird. Allein um die Brücke verkehrssicher zu machen, dazu gehören auch Geländer, müsse dann Geld investiert werden.